

Ergebnisse des ersten Kursus.

A. Erstes Jahr.

I. Reihe der Jahreszahlen.

- 9 Schlacht im Teutoburger Walde.
- 200 Bildung der großen Völkerbünde.
- 375 Einfall der Hunnen.
- 410 Marich's Tod.
- 500 Chlodwig, der Gründer des Frankenreichs.
- 755 Bonifatius stirbt den Märtyrertod.
- 800 Karl d. Gr. wird römischer Kaiser.
- 843 Teilung des großen Frankenreichs durch den Vertrag zu Verdun.
- 933 Heinrich I. besiegt die Ungarn bei Merseburg.
- 955 Ottos I. Sieg über die Ungarn.
- 1077 Heinrich IV. in Kanossa.
- 1176 Schlacht bei Legnano.
- 1278 Schlacht auf dem Marchfelde.

II. Entwicklungsgeichte.

a) Äußere Entwicklung.

Armin einigt die deutschen Stämme Norddeutschlands, besiegt in der dreitägigen Varusschlacht die Römer und befreit dadurch das deutsche Volk von der Herrschaft der Römer.

Marich, der König der Westgoten, verfehlt dem Römerreich den ersten Todesstoß, und sein tapferes Volk entreißt nach des Helden frühem Tode dem Römerreich die erste Provinz.

Chlodwig bricht den letzten Rest der Römerherrschaft in Gallien und begründet durch die Einigung sämtlicher Frankentämme das Frankenreich, das die Grundlage des späteren deutschen Reiches wird.

Karl d. Gr. bricht durch die Sachsenkriege den letzten Rest des germanischen Heidentums und begründet so ein deutsch-christliches Reich. Durch zahlreiche Kriege sichert er das Fortbestehen dieses Reiches, während er durch die Erwerbung der Kaiserkrone das Frankenreich zu dem mächtigsten und angesehensten Staate erhebt.